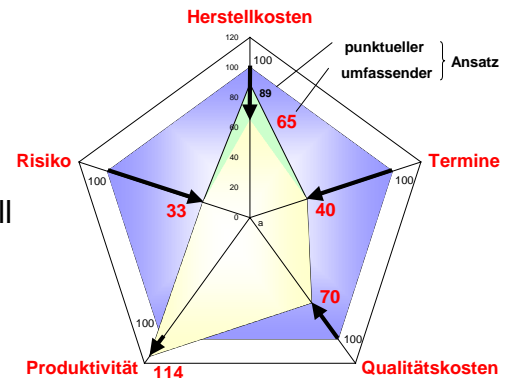


## Projektmanagement reduziert die Kosten um 35%.....

### 1. Relevanznachweis für PM

Welcher Auftraggeber jubelt nicht sofort?!

Projektmanagement (PM) ist ural, älter als die Pyramiden von Mexiko. Diese branchenneutrale Querschnittsdisziplin ist seit Jahrtausenden immer aktuell und hochmodern. Heute wird in den Stellenangeboten dieses Qualifikationsprofil verstärkt gefordert.

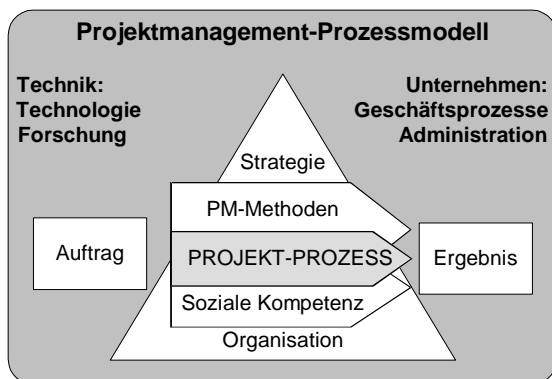


### 2. Warum PM?

Die Zeichen der Zeit sprechen eine deutliche Sprache:

- dynamische Märkte mit verkürzten Innovationszyklen
- extreme Kundenorientierung
- Nachfrage nach spezialisierten Diensten
- Erfordernis integraler Systemlösungen
- fortschreitende Globalisierung

Dem Führungskonzept „Projektmanagement“ kommt eine besondere Bedeutung in Zeiten großen Wandels zu. Projekte sind Träger dieses Wandels; und das effektive und effiziente Management garantiert den Projekterfolg!



- Wandel bedingt Innovation
- Innovation erfordert Flexibilität
- PM unterstützt Innovationen durch Methodik und Nachhaltigkeit
- Projektmanagement ist die Gesamtheit von Führungsaufgaben, Organisation, Techniken und Mitteln für die Abwicklung eines Projektes. (DIN 69901)

### 3. Was bringt PM – der Firma und den Menschen?

Projektmanagement ermöglicht Beherrschung komplexer innovativer Aufgaben, die ziel- und zweckorientiert durch Menschen als Aufgabenträger erfüllt werden müssen. Der Projektleiter ist ein interner Unternehmer, der ein Projekt gewinn-orientiert und termingerecht bei größtmöglicher Auftraggeberzufriedenheit abwickelt. Er ist Bindeglied zwischen Auftraggeber, Lieferanten, Behörden, eigenem Unternehmen und Mitarbeitern.

- Verbesserung der Arbeitszufriedenheit – Freude an der Arbeit
- Bessere Identifikation mit dem Unternehmen – Stolz auf die Firma
- Steigerung der Produktivität der Projektarbeit – höherer Reingewinn
- langfristige Kundenzufriedenheit
- Verbesserung der Ergebnisqualität und der Planungsqualität
- Erhöhung der Flexibilität
- Projektzeitverkürzung, Termintreue
- Niedrige Kosten, Kostentreue
- Renditeverbesserung

Von der Kompetenz des Projektleiters hängt der Projekterfolg ganz entscheidend ab, also ist sein Qualifizierungsprofil und damit seine persönliche Wertsteigerung entsprechend umfangreich.

### 4. Projektleiter-Handlungskompetenz

- Managementkompetenz
- Konfliktmanagement
- Fachliche Kompetenz
- Soziale Kompetenz
- Führungskompetenz
- PM-Methodenkompetenz
- Kommunikative Fähigkeiten
- Delegations- und Kooperationsbereitschaft
- Organisationskompetenz
- Schnelles Erfassen von Zusammenhängen
- Wirtschaftliches und unternehmerisches Denken
- Eigeninitiative und Kreativität
- Verhandlungskompetenz
- Präsentationskompetenz
- Marketingkompetenz

### 5. Termin- & Kostenabweichungen, Mängel & Behinderungen

Die Kontrollwerkzeuge des Projektmanagers sind:

- ◆ **Aktionspläne => Vorgangsplan**
- ◆ **Meilenstein- & Kostentrendanalysen**
- ◆ **Fertigstellungswertanalyse & -Prognose**
- ◆ **Dokumentations- & Claim-Management**

## 6. Nutzen und Kosten von PM – Erfahrungen aus der Praxis

Der hohe Nutzen der PM-Qualifizierung ergibt sich aus dem 41%-tigen (mittleren) Kompetenzzuwachs der Teilnehmer. Da das Potential der persönlichen Handlungskompetenz aufgrund von Schwachstellen in der Firma nicht umgesetzt werden kann, gibt es hohe Werte für das Firmenverbesserungspotential von bis zu 80%.

Der Einsatz von Projektmanagement bedarf einer geplanten und unternehmensspezifischen Einführung, um zum dauerhaften Erfolg zu führen.

### Maßnahmenkatalog:

- 1.) Synchronisation der Geschäfts- & Projekt-Prozesse
- 2.) Aufbau von Firmenstandards
- 3.) Qualifizierung aller am PM-Prozeß beteiligten Mitarbeiter

### Ergebnisse der PM-Einführung:

Herstellkostensenkung	11% bis 35%
Termineinhaltung	60%
Qualitätskostensenkung	30%
Produktivitätssteigerung	14%
rechtzeitiger Projektabbruch	200%
Kosten für Training und Consulting	1,4%
Kunden-Zufriedenheit	sehr hoch
Kosten für das Projektteam	0,4%

## 7. Ich brauche ein spezielles PM – für Zuckerbäcker!

Oftmals wird die Frage gestellt: „Wie, kein PM für die xyz-Branche?“ PM ist eine branchenunabhängige Querschnittsdisziplin, wie z. B. Mathematik, Betriebswirtschaft, Organisationslehre, Informatik, Führungsmethodik, Kommunikationslehre, Moderationstechnik, Präsentationstechnik, Psychologie, Sozialwissenschaften, Pädagogik, Didaktik und Recht. Weil sich PM genau aus diesen Wissensgebieten zusammensetzt.

Natürlich muss der PM in kleinen Projekten einen Großteil der Facharbeit leisten und benötigt dazu das Fachwissen. Ein erfahrener PM kann mittlere und große branchenübergreifende Projekte problemlos zum Erfolg bringen, auch wenn er die Fachdisziplinen nicht beherrscht, wenn er seinen Werkzeugkasten einsetzen kann und eine fundierte Handlungskompetenz besitzt.

Die ca. 4000 Teilnehmer an den Zertifikatskursen in Deutschland und in Südtirol aus allen möglichen Branchen zeigen das. Das Alter der Teilnehmer/innen reicht von 18 bis über 50!

## 8. Wie geht das – PM?

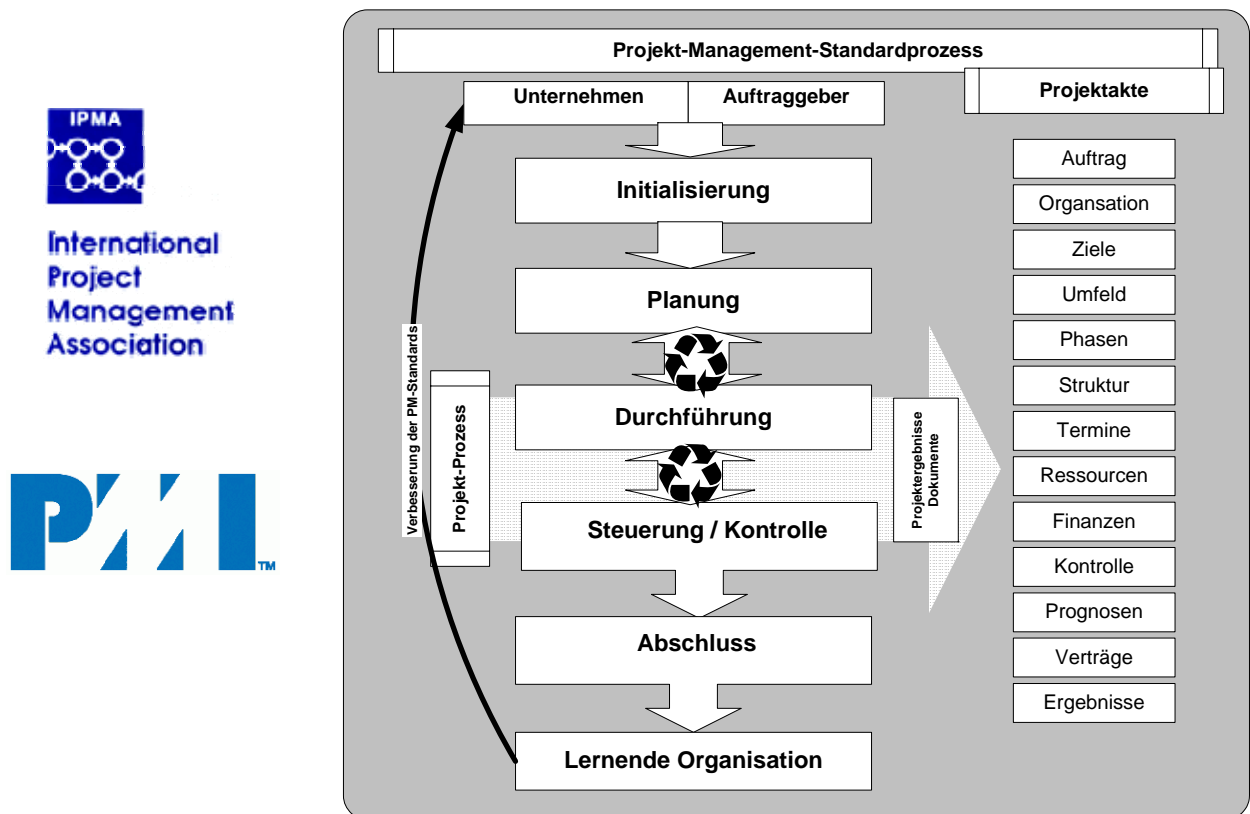
**PM ist eine Disziplin, die mit Disziplin + Methode zum Erfolg führt.**

Der PM-Prozess wirkt als (Branchen-neutraler) Regelkreis auf den (fachspezifischen) Projektprozess. Die Synchronisation und inhaltliche Durchführung wird durch eine wohl definierte und standardisierte Methodenreihenfolge erleichtert. Für jeden Bericht und jedes Planungsergebnis gibt es Vorlagen, insgesamt ca.:

**>80 Checklisten, Arbeitsblätter und Referenzprojekte.**

Das Rückgrat ist die Projektakte. Sie ist Führungswerkzeug, Ordnungsgrundlage, Kommunikationsmittel und Qualitätssicherung für alle Projektbeteiligten.

Das Vorgehensmodell „Projektmanagement-Standardprozess“ vereint die Vorzüge der Weltstandards von IPMA und PMI.



### Weitere Informationen bei:

SCHRÖDER CONSULTANTS

Dipl.-Ing. Fred Schröder

Waldstraße 8 b; D-82205 Gilching

T: +49 (8105) 4066; F: +49 (8105) 23329; M: +49 (172) 8309183

Email: fred.schroeder@sc4pm.com; homepage <http://www.sc4pm.com>